



Schönstadt - das nette Kirchspiel am Rande des Burgwalds
Überschaubar von der Größe, gefüllt mit Leben: Neben den Alteingesessenen gibt es viele Menschen, die es in den letzten Jahren hierhergezogen hat- gerade auch zahlreiche Familien mit Kindern.

Alle profitieren von der guten Infrastruktur:
Es gibt eine engagiert geführte Grundschule, einen integrativen Kindergarten, einen genossenschaftlich geführten Dorfladen mit Café, das über die Gemeindegrenzen bekannte Hofgut Fleckenbühl mit seiner Suchthilfeeinrichtung und Hofladen und Bistro.
Im Nachbarort Cölbe - nur 6 km von Schönstadt entfernt - gibt es eine große Arztpraxis.

Auch Nachhaltigkeit ist uns wichtig: Seit mehr als 10 Jahren ist ein Großteil der Haushalte an ein Nahwärmenetz angeschlossen. Und um Mobilität auch ohne eigenes Auto zu ermöglichen, gibt es den Carsharing- Verein „schöner-mobil“. Er besitzt zwei Elektro- Zoe‘s, die gut genutzt werden. Zusätzlich gibt es im Ort zwei Lastenfahrräder zum Ausleihen.
Und nicht zuletzt ist Schönstadt die einzige Gemeinde, die einen Flugplatz UND einen Golfplatz hat 😉. Marburg mit seinen vielen Angeboten, die eine Universitätsstadt bietet und über die B 3 oder Busanbindung schnell zu erreichen.

Es gibt ein reiches Vereinsleben mit Feuerwehr, Sportverein, Verschönerungsverein, Bläserchor, Jugendclub, die einzeln oder auch gemeinsam viele Feste organisieren.
Die Gemeinde Schönstadt mit Reddehausen und Schwarzenborn hat ca. 2040 Einwohner (Schönstadt ca. 1500, Reddehausen ca. 400, Schwarzenborn ca. 120). Davon sind ca. 1000 evangelisch, ein kleiner Teil katholisch.

Durch Corona gab es zwischendurch leider einen Einbruch in der Anzahl der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, den wir noch nicht wieder kompensieren konnten.
Das wunderschöne Pfarrhaus in Schönstadt, in dem auch das Gemeindebüro liegt, ist grundsaniert und isoliert und liegt mitten im Ort in einem schönen großen Garten. Da die Pfarrstelle jetzt halbiert wurde, wird es als Pfarrhaus nicht mehr zur Verfügung stehen, kann aber angemietet werden, wenn die momentanen Bewohner in naher Zukunft ausziehen. Einmal wöchentlich ist das Gemeindebüro, vormittags mit unserer Gemeindesekretärin besetzt.

Nicht weit davon liegt die Martinskirche, die 1997 zum hundertjährigen Jubiläum hübsch herausgeputzt wurde. Sie ersetzte die kleine, alte Kirche, und wurde in weiten Teilen von der Familie Bethmann (ihr Schloss liegt im Dorf. Sie waren früher Patronsfamilie) gestiftet, ebenso wie das danebenliegende Gemeindehaus, das für viele Veranstaltungen der Gemeindegruppen genutzt wird und auch für Feste gemietet werden kann. Dort findet auch die Winterkirche statt, um Heizkosten zu sparen.

In einer der Filialgemeinden, Reddehausen, gibt es einen kleinen Kirchsaal von 1967, der vor etlichen Jahren frisch renoviert wurde. Im kleinsten der drei Dörfer, Schwarzenborn, steht eine der ältesten Kirche des Landkreises, die in den letzten Jahren liebevoll renoviert wurde. Dort finden – durch einen Förderkreis initiiert- mehrmals im Jahr kleine, aber feine Konzerte statt, die gut besucht werden.
In Schönstadt und in Schwarzenborn finden14 tägig Gottesdienste statt.

Außerdem gibt es besondere Feste an besonderen Orten, z.B. der Himmelfahrtsgottesdienst an der Grillhütte in Reddehausen, das Erntedankfest in der Festscheune von Fleckenbühl, Ferienbeginn oder Gemeindefeste.
Unsere Gemeinde feiert den Weltgebetstag- über lange Jahre wechselnd in den Nachbargemeinden Schwabendorf und Bracht, in Zukunft aber durch die Neugestaltung der Kooperationsräume eher mit Ohmtal- Lahnberge.

Als Gemeinde sind wir seit einigen Jahren zum Kooperationsraum Cölbe - Lahntal zusammengeschlossen. Dort vertreten sich die Pfarrer gegenseitig. Es finden meist einmal im Jahr gemeinsame Gottesdienste in einer der angeschlossenen Gemeinden statt.

In Schönstadt und Reddehausen findet regelmäßig Kindergottesdienst statt, der durch Teams in den Dörfern vorbereitet wird (in Schönstadt 1x/Monat, in Reddehausen 14tägig)
Der viergruppige Kindergarten in Schönstadt ist kirchlich geführt und wird über den Zweckverband ev. Kindertagesstätten im Kirchenkreis betreut. Dort arbeitet ein engagiertes Team mit den Jüngsten der Gemeinde, die bisher auch regelmäßig Besuch von „ihrer“ Pfarrerin bekommen.

Der Frauentreff in Schönstadt ist durch Corona stark geschrumpft und hat sich davon noch nicht wieder erholt. Im vergangenen Jahr trafen sich die Frauen einmal im Monat zum Kaffeetrinken und reden.

Montags trifft sich im Gemeindehaus die Bastelgruppe, die ihre Fähigkeiten gerne für die Dekoration z. B. beim Weltgebetstag zur Verfügung stellt. Ebenfalls montags trifft sich der Hauskreis (Bibelgesprächskreis). Vierteljährlich geben wir einen Gemeindebrief heraus, der vorher durch ein Redaktionsteam erstellt wurde.

Wir als KV (aktuell 7 Personen aus zwei der drei Gemeinden plus drei Kirchenälteste) arbeiten gerne in der Gemeinde mit, jede und jeder nach den eigenen Fähigkeiten (einer unserer zwei Kirchenältesten ist z.B. für die Heizung in Kirche und Gemeindehaus zuständig, eine sitzt im Bauausschuss des Kirchenkreises).

Wir möchten eine Kirchengemeinde sein, die offen ist für neue Ideen und Veränderungen positiv gegenübersteht. Auch für die anstehenden Umstrukturierung brauchen wir kompetente Begleitung. Kirchliche Arbeit trägt sich überwiegend durch ehrenamtliche Arbeit und wir erwarten für die Menschen, die uns unterstützen, Wertschätzung und Respekt, damit sie sich gerne weiter mit uns engagieren. Lasset die Kinder zu mir kommen! Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist immer ein wichtiger Teil kirchlicher Arbeit und wir wünschen uns jemanden, dem diese Arbeit Freude macht.

Allgemein wünschen wir uns jemanden, der oder die Freude an der Arbeit mit unserer Gemeinde hat und diese Freude würden wir gerne mit ihm oder ihr teilen.

Diese Pfarrstelle kann bei Bedarf mit einer weiteren Pfarrstelle mit halbem Dienstauftrag kombiniert werden, etwa der Kirchenkreispfarrstelle für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen oder ggf. einem weiteren Gemeindepfarramt. Nähere Informationen dazu erhalten Sie bei Dekan Jens Heller.

Als Ansprechpartner stehen zur Verfügung:

Dekan Jens Heller: dekanat.kirchhain@ekkw.de, 06421 – 82203
Erwin Müller (stellvertr. Vorsitzender im KV): erwin.mueller@ekkw.de